

**Satzung  
der Stadt Neuenburg am Rhein über  
die 3. Änderung des Bebauungsplanes für das Gebiet  
"Schlüsselgärtle/Franderfeld" im Stadtteil Steinenstadt**

Der Gemeinderat hat am 30.10.1995 die 3. Änderung des Bebauungsplanes für das Gebiet "Schlüsselgärtle/Franderfeld" unter Zugrundelegung der nachstehenden Rechtsvorschriften als Satzung beschlossen:

- §§ 10/13 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253), zuletzt geändert durch Artikel 1 Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466);
- Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. I S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 Investitionserleichterungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466);
- Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne sowie über die Darstellung des Planinhalts (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I Nr. 3) vom 22.01.1991;
- § 4 Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03.10.1983 (GBl. S. 578, ber. S. 720), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 12.12.1991 (GBl. S. 860);
- § 73 Landesbauordnung (LBO) für Baden-Württemberg in der Fassung vom 28.11.1983 (GBl. S. 770, ber. 1984 S. 519), zuletzt geändert vom 08.01.1990 (GBl. S. 1).

**§ 1**

**Gegenstand der Änderung**

Gegenstand der 3. Änderung sind die Bebauungsvorschriften vom 14.02.1975 ergänzt durch einen Hinweis vom 10.10.1994. Der zeichnerische Teil des Bebauungsplanes vom 30.05.1967 zuletzt geändert durch Deckblatt vom 10.10.1994 bleibt unverändert.

**§ 2**

**Inhalt der Änderung**

Nach Maßgabe der Begründung vom 30.10.1995 wird der § 8 Abs. 4 der Bebauungsvorschriften geändert.

§ 3

**Bestandteil des geänderten Bebauungsplanes**

Die Bebauungsplanänderung besteht aus:

1. Bebauungsvorschriften vom 30.10.1995
2. Begründung vom 30.10.1995

§ 4

**Ordnungswidrigkeiten**

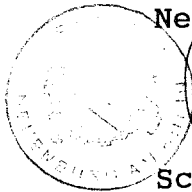
Ordnungswidrig im Sinne von § 74 LBO handelt, wer den aufgrund von § 73 LBO ergangenen Festsetzungen dieser Satzung zuwiderhandelt.

§ 5

**Inkrafttreten**

Diese 3. Änderung tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 BauGB in Kraft.

Neuenburg am Rhein, 30. Oktober 1995



*Schuster*  
Schuster  
Bürgermeister

**Anzeige bestätigt**

Freiburg, den 05. März 1996  
Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

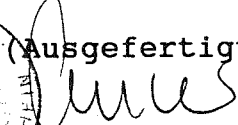


*Brenneisen*  
Brenneisen

Anzeigevermerk

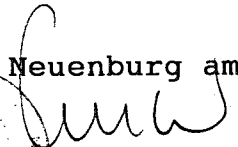
Es wird bestätigt, daß der Inhalt dieses Planes sowie die textlichen Festsetzungen unter Beachtung des vorstehenden Verfahrens mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates der Stadt Neuenburg am Rhein übereinstimmt.

(Ausgefertigt) Neuenburg am Rhein, den 15. 03. 96

  
Schuster  
Bürgermeister

Bekanntgemacht entsprechend der Bekanntmachungssatzung durch das Amtsblatt der Stadt Neuenburg am Rhein ("Stadtzeitung") vom 22. 03. 96 .  
Der Bebauungsplan wurde damit am 22. 03. 96 rechtsverbindlich.  
Entschädigungsansprüche gem. § 44 BauGB erlöschen am 31. 12. 99' .

Neuenburg am Rhein, den 04. 04. 96

  
Schuster  
Bürgermeister